

BürgerStiftung Kernen

Herbstsitzung des Stiftungsrats, Förderungen und Projekte

Der Vorsitzende des Stiftungsrats Dr. Ulrich Müller berichtete über den Stand der Aufgaben aus der Klausur. Einige sind umgesetzt, wie die Bereitstellung von Antragsformularen auf der Homepage der Stiftung oder die Einführung eines regelmäßigen Treffs in Form eines Stammtischs im "FairPlay". Andere wie die Vorbereitung des Generationswechsels im Vorstand erfordern noch viel Arbeit.

Vorstand Dr. Wolfgang Riethmüller berichtete dann über die vielfältigen Aktivitäten der BürgerStiftung im laufenden Jahr: Klausur und Nacharbeit, Imagefilm für die Bürgerhauseinweihung, Umzug ins BH, neuer Flyer und Lesezeichen, Bürgerfrühstück, Ehrenamtspreise und das bevorstehende Benefizkonzert mit dem Daimler-Sinfonie-Orchester. Er erinnerte an das in 2016 anstehende 10-jährige Bestehen der BürgerStiftung. Dann erläuterte er die Förderungen in 2015. Bisher wurden ca. 11.000 € ausgeschüttet u.a. für das Zirkusprojekt der Karl-Mauch-Schule, für den Film "Menschen" von Gregory Darcy, für die Schach-Kids, für die Kinder-Konzerte "Ohren auf!", den Ferien -Lese-Club, zuletzt für die Tischtennisplatte für das Stettener Bädle und das Integrative Fußballturnier der Realschüler mit Asylbewerbern. Die Finanzierung verschiedener Kurse an der Haldenschule (ca. 900 €) steht noch an, ebenso wie demnächst die Installation des Defibrillators am Hallenbad (2.000 €). Damit sind die Erträge von ca. 15.000 € weitgehend verplant.

Über die Verwendung der zusätzlich erhofften Mittel aus dem Überschuss des **Benefizkonzerts mit dem DSO am 25. November** wurde bereits berichtet. Dafür hoffen wir natürlich auf ein gut besuchtes Konzert. Nutzen Sie den vergünstigten Vorverkauf bei den Geschäftsstellen der Kerner Volksbank.

Nur drei Tage später am Samstag, 28. November, steht das letzte Konzert in der Reihe **"Ohren auf! Konzerte für kleine Leute"** an, in dem das Grimm'sche Märchen "Das tapfere Schneiderlein" als Klangabenteuer direkt in den Konzertflügel hineinführt, und u. a. erleben lässt, wie dort die vielfältigen Klänge entstehen. (W.R.)